

Absender	Ort, Datum
	<p style="text-align: center;">Hinweis für den Antragsteller</p> Der Antrag ist vollständig ausgefüllt und mit allen unter Ziffer 8 aufgeführten Unterlagen in 1-facher Ausfertigung einzureichen.

Landkreis Barnim
Untere Wasserbehörde
Am Markt 1
16225 Eberswalde

Antrag auf Errichtung und Betrieb einer geothermischen Anlage (Wärmepumpe mit Entnahme- und Schluckbrunnen)

1. Antragsteller (Inhaber der Entscheidung)

Name	Vorname	E-Mail-Adresse
Straße, Nr.	PLZ, Ort	Telefon

2. Bevollmächtigter/Planer

Name	Vorname	E-Mail-Adresse
Straße, Nr.	PLZ, Ort	Telefon

3. Grundstückseigentümer

Name	Vorname	
Straße, Nr.	PLZ, Ort	Telefon

4. Baugrundstück

PLZ, Ort	Straße, Nr.	
Gemarkung	Flur	Flurstück

5. Angaben und Zweck der Wärmepumpe

Fabrikat und Typ		Wärmeversorgung für
Heizleistung in kW		Warmwasserversorgung für

6. Brunnen

	Entnahmebrunnen	Schluckbrunnen
Tiefe in m		
Material / Nennweite		
Bohrverfahren		
Bohrhilfsmittel		

7. Mengen

	m ³ /h	m ³ /a
Mindestfördermenge		
wiedereinzuleitende Wassermenge		

8. Anlagen

- Übersichtsplan
- Lageplan (mit Standort der Brunnen, Eintrag Fließrichtung)
- hydrogeologisches Gutachten mit folgenden inhaltlichen Schwerpunkten:
 - allgemeine Erklärung der hydrogeologischen Situation
 - Nachweisführung der Gewinnbarkeit der notwendigen Grundwassermenge am Standort
 - Nachweisführung der Rückleitung der genutzten Grundwassermenge in den Grundwasserleiter mittels Schluckbrunnen
 - Anordnung der Förder- und Schluckbrunnen
 - Nachweis der Veränderung der Grundwassertemperatur im hydraulischen Einflussbereich der Brunnen
 - Einschätzung der territorialen Auswirkungen (z. B. Vernässungsschäden und Absenkung der Bodentemperatur im Bereich der Schluckbrunnen)
- Anlagenbeschreibung (Prospekt, Detailpläne o.ä.)
- Berechnung zu Pkt. 7
- Baugrunduntersuchung (falls vorhanden)
- Grundwassernutzungen (Wasserentnahmen) im Umkreis von 100 m
- ausführende Firma (Brunnenbaubetrieb) mit Nachweis der Zertifizierung nach DVGW-Arbeitsblatt W120 für Ausbau von Brunnen (und Grundwassermessstellen)

9. Für die Richtigkeit der Angaben (Stempel, Unterschrift)

Antragsteller	Grundstückseigentümer	Bevollmächtigter/Planer